

Pressemitteilung

Köln, den 13. Juli 2018

ANDERSEN TAX & LEGAL berät die LIXX GmbH bei der Registrierung als erster EU Benchmark Administrator in Deutschland

Die LIXX GmbH ("LIXX") ist als erster EU-Benchmark-Administrator durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin") registriert worden und wird seit 3. Juli 2018 im Register der European Securities and Markets Authority ("ESMA") geführt.

Infolge des LIBOR-Skandals beschloss der Gesetzgeber die Einführung der sog. EU-Benchmark-Verordnung (2016/1011/EU). Beaufsichtigte Unternehmen dürfen Indices als Referenzwerte für ihre eigenen Finanzprodukte nur noch dann nutzen, wenn der den jeweiligen Referenz-Index (sog. "Benchmark") zur Verfügung stellende Index-Administrator im ESMA-Register eingetragen ist. Da Deutschland der größte europäische Markt – und neben Hong Kong der größte Markt weltweit – für strukturierte Finanzprodukte ist, hat die Regulierung durch die Benchmark-Verordnung hierzulande für die Branche große Bedeutung. Viele Marktteilnehmer suchen derzeit aktiv nach Lösungen, um den neuen Marktstandard einhalten zu können. Durch die erfolgte Registrierung positioniert sich LIXX frühzeitig als Ansprechpartner und Lösungsanbieter für nicht-signifikante Benchmarks.

Bei dem Registrierungsverfahren wurde LIXX von ANDERSEN TAX & LEGAL mit dem auf Bankaufsichtsrecht spezialisierten Partner Dr. Thomas Koch rechtlich beraten.

Für LIXX

Dr. Thomas Koch (Partner, Federführung), Dr. Johannes Becker (Partner), Dr. Konrad Adenauer (Senior Associate, alle Köln).

Über LIXX

LIXX bietet Servicedienstleistungen als EU-Benchmark-Administrator an. Dies beinhaltet die Strukturierung, Berechnung, das fortlaufende Management und die Administration von Indizes, welche als Grundlage für Finanzprodukte genutzt werden. Marktseitig positioniert sich LIXX mit einem klaren Fokus auf nicht-signifikante Indizes über alle Assetklassen hinweg. Besonders innerhalb dieses Bereichs analysiert LIXX die Anforderungen der Benchmark Regulierung im Detail, um Lösungen für maßgeschneiderte Indizes entwickeln zu können.



Über ANDERSEN TAX & LEGAL

ANDERSEN TAX & LEGAL mit Sitz in Köln ist eine der beiden deutschen Mitgliedsfirmen von Andersen Global. Andersen Global ist ein internationaler Zusammenschluss von rechtlich selbständigen Mitgliedsfirmen, die weltweit integrierte Rechts- und Steuerberatung anbieten. Andersen Global wurde 2013 durch die US-amerikanische Mitgliedsfirma (Andersen Tax LLC) errichtet und ist durch ihre Mitgliedsfirmen bzw. durch kooperierende Firmen heute bereits mit insgesamt mehr als 3.000 fachlichen Mitarbeitern an über 110 Standorten präsent.

www.andersentaxlegal.de

Kontakt: Dr. Stefan Kraus, Tel. +49 221 88835 501, stefan.kraus@andersentaxlegal.de

Zum Hintergrund der Regulierung durch die EU Benchmark-Verordnung:

Bei zahlreichen Finanzinstrumenten und -kontrakten hängt die Preisbildung von der Genauigkeit und Integrität bestimmter Referenzwerte ab. In der jüngeren Vergangenheit haben diverser Skandale um die Manipulation von Referenzzinssätzen wie LIBOR und EURIBOR gezeigt, dass Referenzwerte Interessenkonflikten unterliegen können. Die Ausnutzung von Ermessensspielräumen und schwache Unternehmensführungsstrukturen erhöhen die Anfälligkeit von Referenzwerten für Manipulationen. Versagen oder Zweifel in Bezug auf die Genauigkeit und Integrität von Indizes, die als Referenzwerte verwendet werden, können das Marktvertrauen untergraben, Verbrauchern und Anlegern Verluste verursachen und Verzerrungen der Realwirtschaft zur Folge haben. Aus diesem Grund hat der europäische Gesetzgeber gehandelt und die sog. Benchmark-Verordnung erlassen (2016/1011/EU). Diese Verordnung legt Akteuren, die Referenzwerte (sog. "Benchmarks") bilden und für die Nutzung von Marktteilnehmern anbieten, umfassende Regeln auf, die die Genauigkeit, Robustheit und Integrität der Referenzwerte und des Verfahrens zu ihrer Bestimmung sicherstellen sollen.

* * * * *

